



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte des Schlosses zu Berlin

<<Die>> Bilder

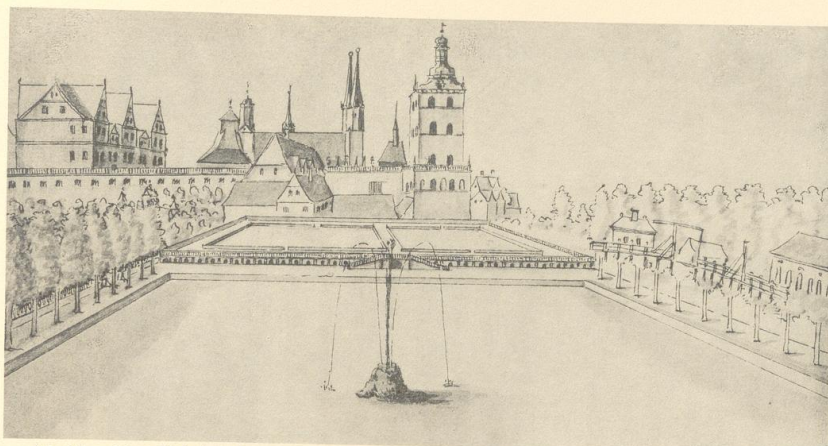
Geyer, Albert

Berlin, 1936

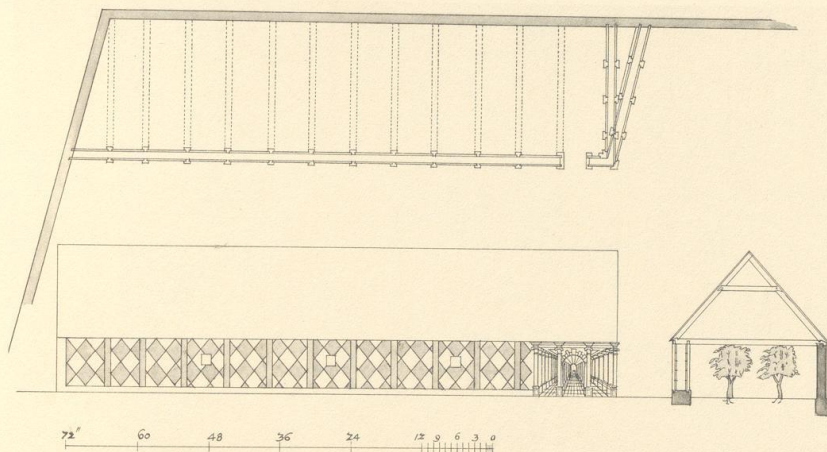
Der Große Kurfürst und sein Sohn Kurfürst Friedrich III. bis zum Jahre
1698.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96459](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96459)

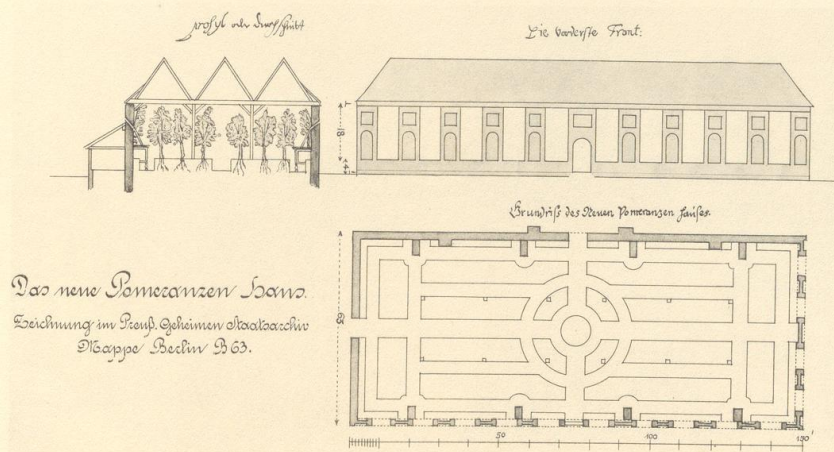
DER GROSSE KURFÜRST



85. Vorschlag Elsholtz' für die Gestaltung des südwestlichen am Spreegraben liegenden Teiles des Lustgartens, 1657



86. Das erste (alte) Pomeranzenhaus



87. Das zweite „Neue Pomeranzenhaus“

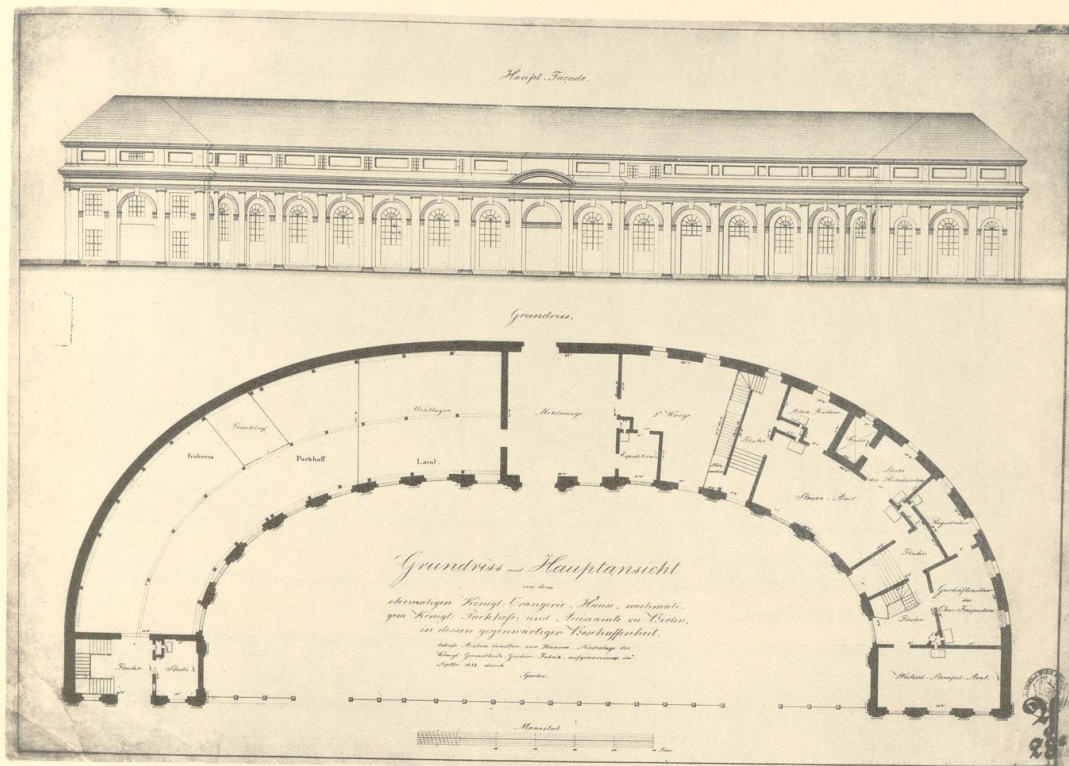
DER GROSSE KURFÜRST



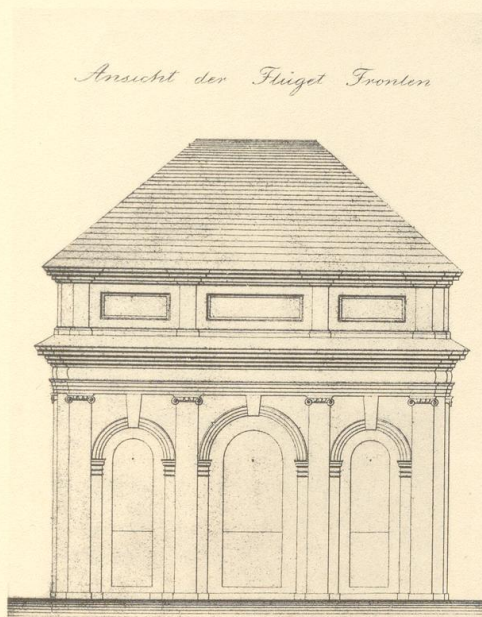
88. Stadtplan der Festung Berlin-Coln, ein Teil des Lageplanes von La Vigne aus dem Jahre 1685

- | | | | | |
|--|---------------------------|---|---------------------|---|
| A Berlin | K E. St. Peterskirch | T H. Von Fuchs haus | 4 Zeughaus | 13 Das Saltshaus |
| B Cölln an der Spree | L Die lange brük | V St. Nicolai Kirch | 5 Jäger hoff | 14 Das Zuthaus (Zuchthaus) |
| C Friderichs Werter | M Mühlen Dam | W Heilig: Geist Kirch | 6 Die Schleuss | 22 St. Georgen Vorstadt |
| D Dorothee Stadt | N Mühlen hoff | X Das Berlinische Stadthaus | 7 Stralossich Thor | 23 Berlinisch Schützenplatz |
| E Dass Schloss | O Herrn von Grombkow haus | Y Der landschafft (Stadl. Behördenhaus) | 8 St. Georgen Thor | 26 Zügel hütter (Ziegelhütten) |
| F Schlossplatz (später Grosser Schlosshof) | P Gouverneurs haus | Z Das Cöllnische Stadthaus | 9 Spandawische Thor | 27 Dorotheestads brück (Weidendammbrücke) |
| G Garten | Q St. Marie Kirch | X Das Friederichs Werter Stadthaus | 10 Dass New Thor | 28 Schiffbauerey |
| H Thum Kirche | R Berlinisch Gymnasium | 2 Die Niederlag | 11 Leipziger Thor | 32 Köpenichs Vorstadt |
| I Stallplatz (Marstall) | S H. von Meinders haus | 3 Loth Giesserrey | 12 Köpenicksch Thor | |

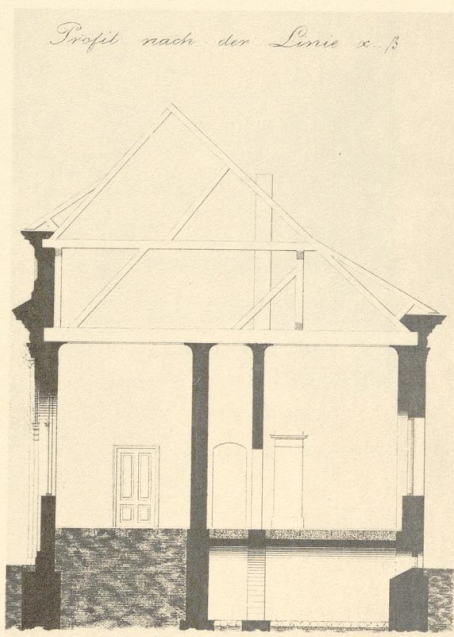
DER GROSSE KURFÜRST



89



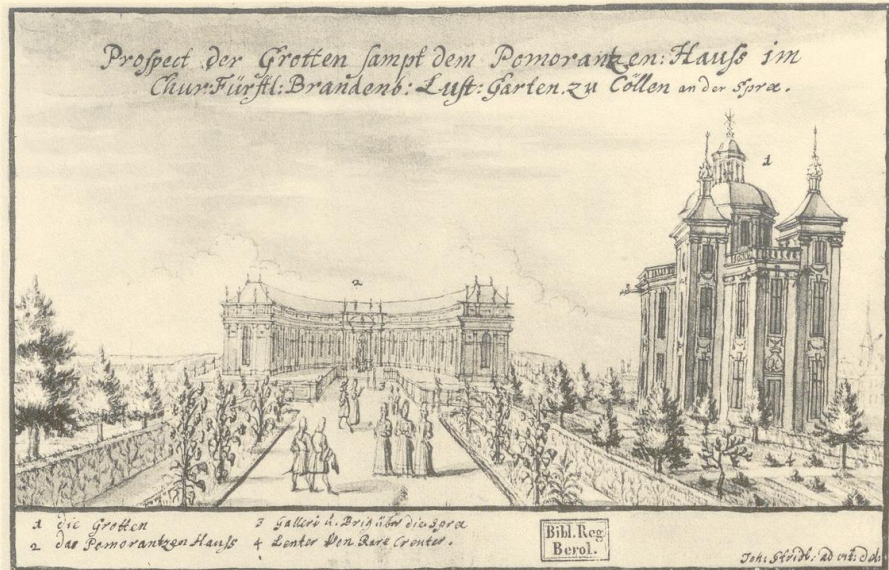
90



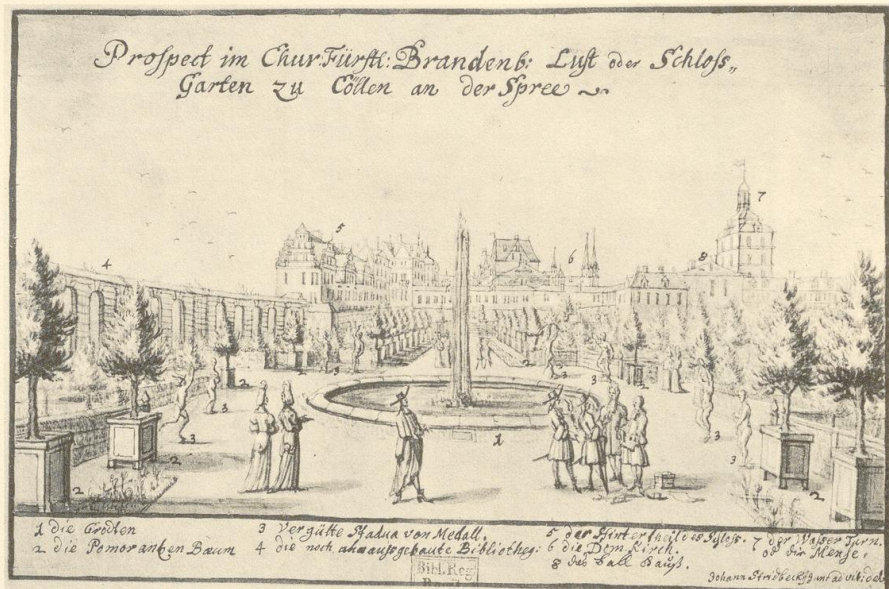
91

89.—91. Das 1685 erbaute halbovale Pomeranzenhaus,
Zeichnungen aus dem Jahre 1832 mit damals geänderter Raumbenutzung

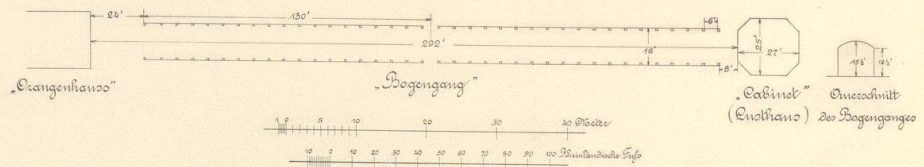
DER GROSSE KURFÜRST



92. Das halbovale Pomeranzenhaus und das Lusthaus im Lustgarten. Aquarell von Johann Stridbeck, nach 1700

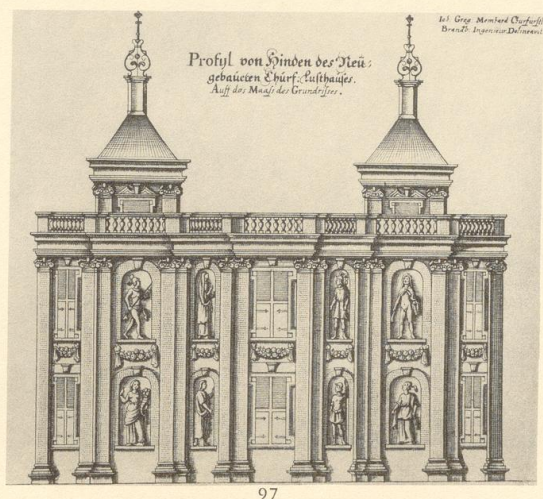
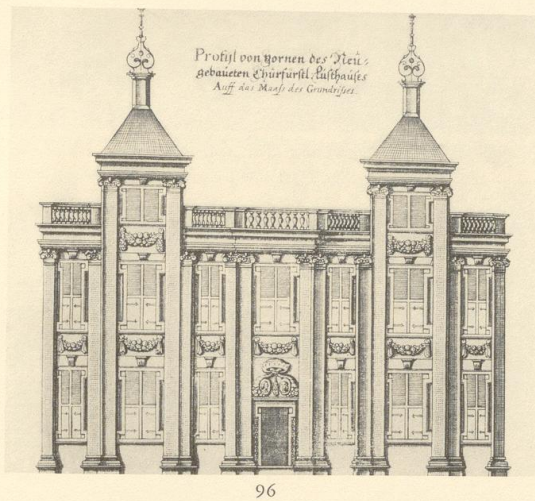
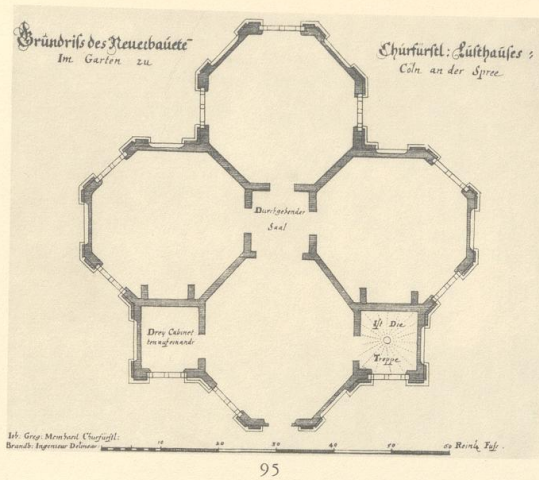


93. Blick vom Lustgarten nach dem Schloß. Aquarell von Johann Stridbeck, nach 1700



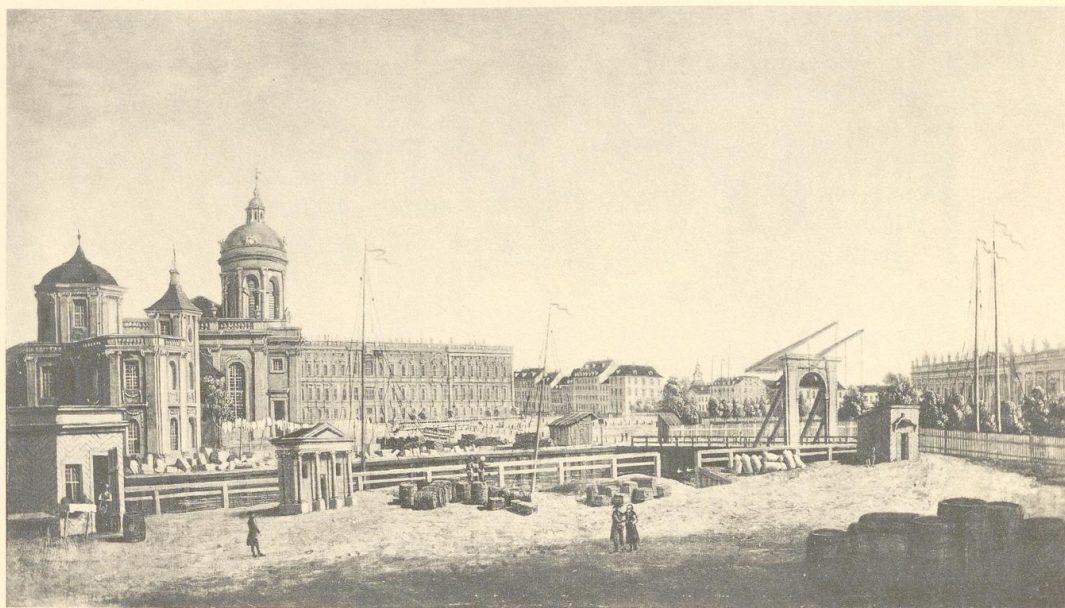
94. Entwurf für einen Bau des Lusthauses im Lustgarten mit Verbindungsgang vom „Orangeriehaus“ längs des Ufers der Spree

DER GROSSE KURFÜRST



95.—97. Das Lusthaus im Lustgarten
Nach dem Entwurf von J. G. Memhardt

DER GROSSE KURFÜRST

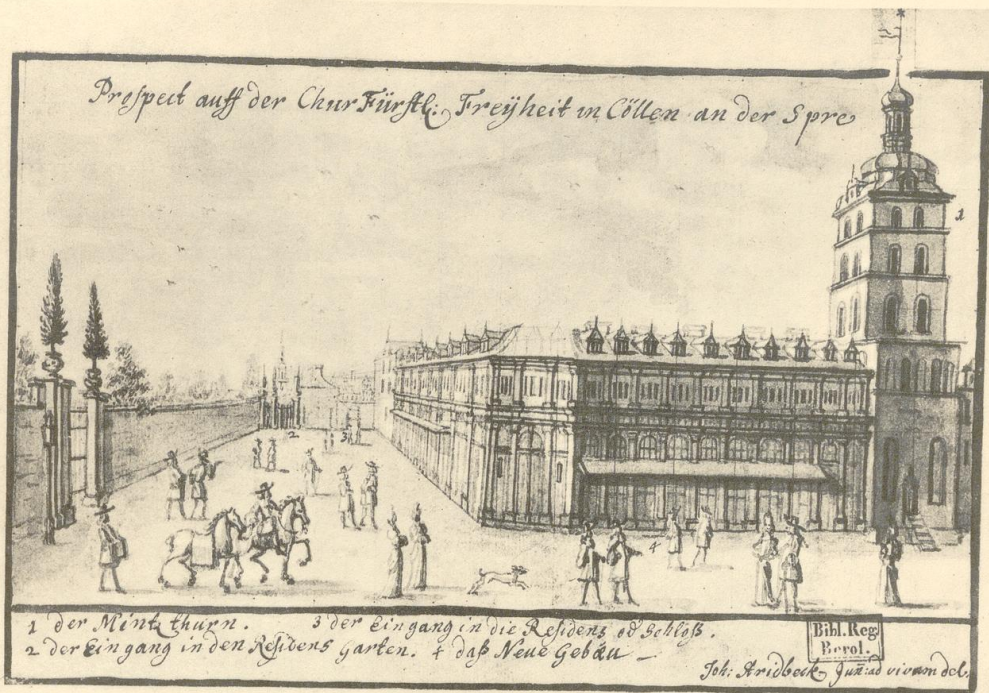


98. Blick auf den ehemaligen Lustgarten vom halbovalen Pomeranzenhaus (dem „Neuen Packhof“) aus.
Ölgemälde von Karl Friedrich Fechhelm

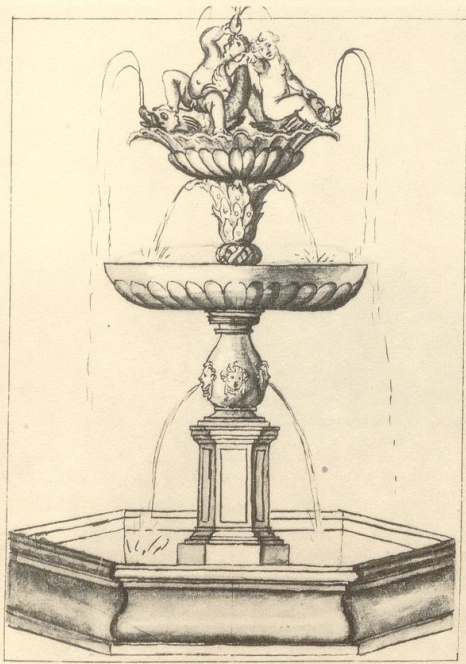


99. Die Lustjacht König Friedrichs I., im Hintergrunde Lusthaus und Schloß,
Kupferstich von Madersteg

DER GROSSE KURFÜRST



100. Blick auf die Eingänge in den Lustgarten, Aquarell von Johann Stridbeck, nach 1700



101. Springbrunnen im Lustgarten, Zeichnung von Elsholtz



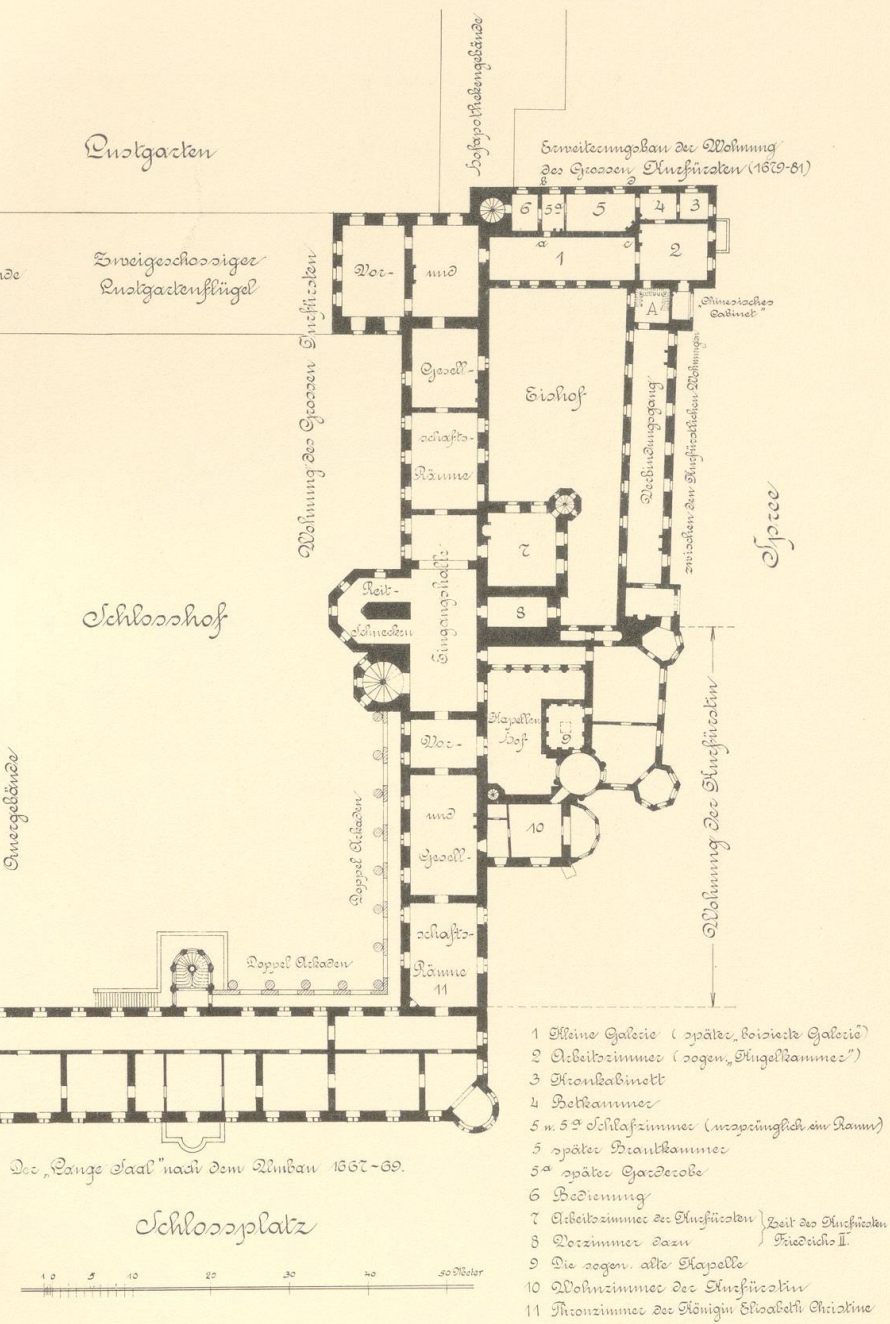
102. Der Große Kurfürst, von Franz Dusart, 1652, auf der oberen Terrasse des Lustgartens, Zeichnung von Elsholtz

DER GROSSE KURFÜRST



103. Standbild des Großen Kurfürsten in Marmor, von Franz Dusart, 1652

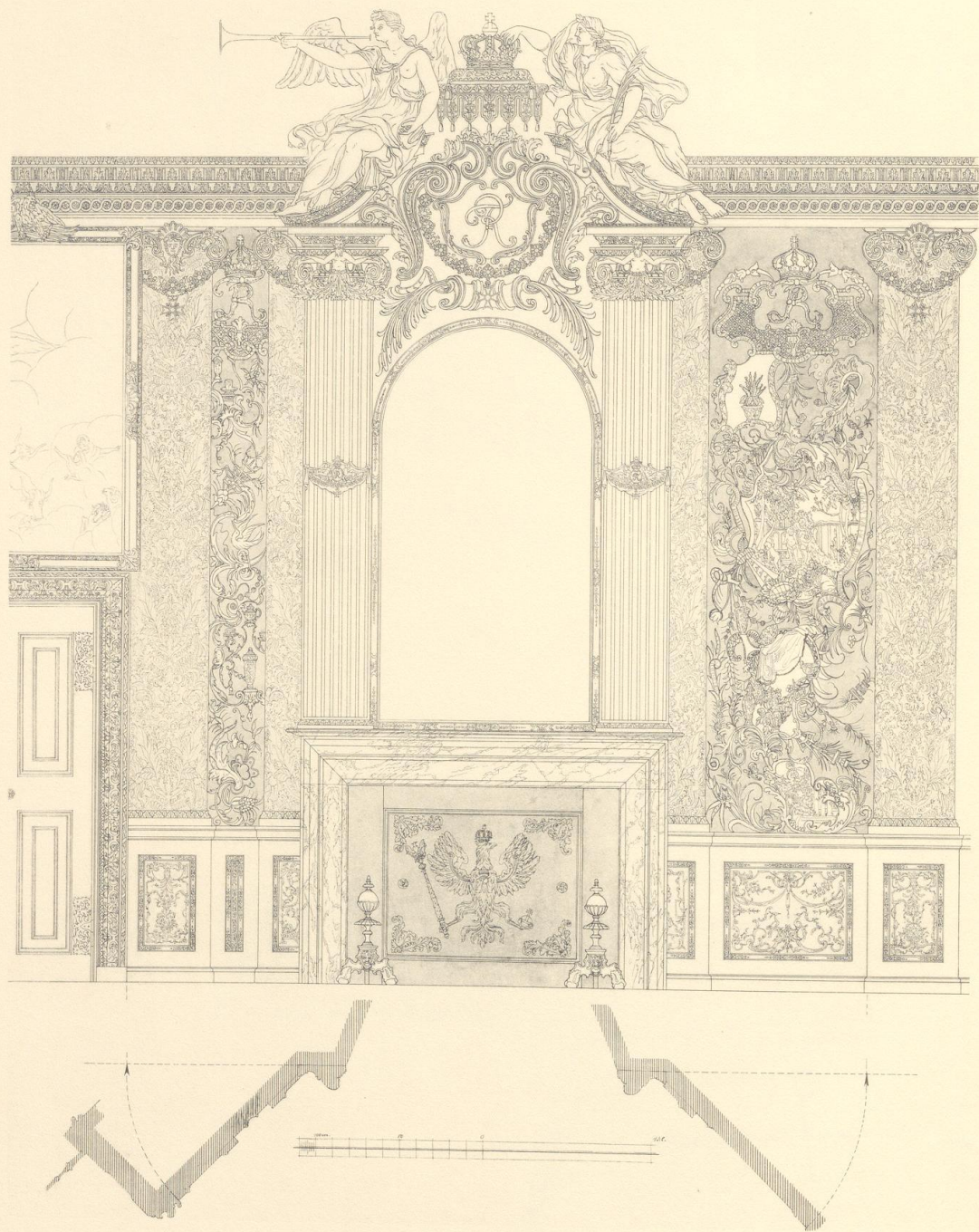
DER GROSSE KURFÜRST



104. Grundriß der Wohnungen des Großen Kurfürsten und der Kurfürstin
im zweiten Stockwerk des Schloßteiles an der Spree

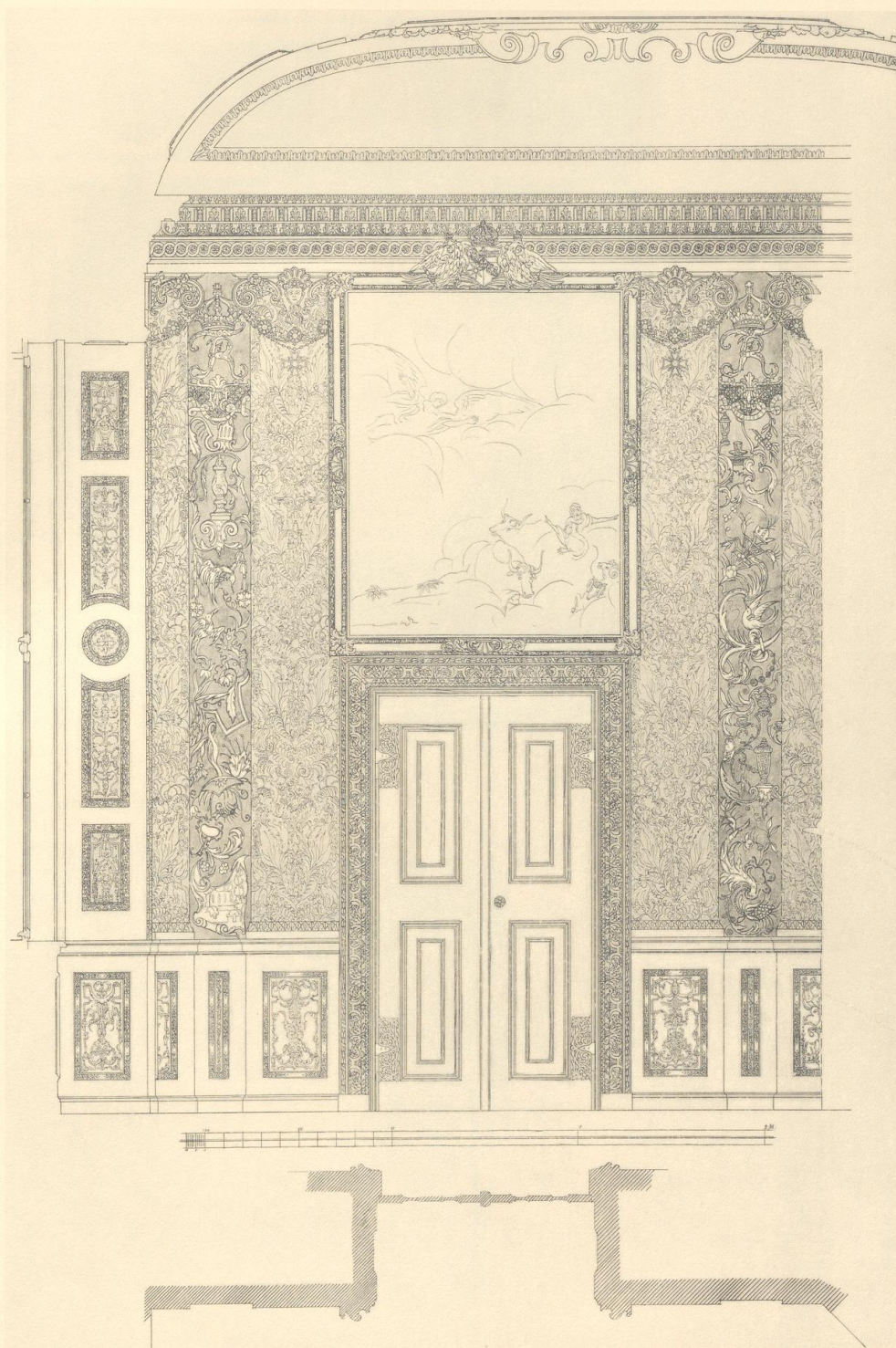
105. Plan des Lustgartens, gezeichnet nach dem Lageplan von La Vigne, 1685

DER GROSSE KURFÜRST

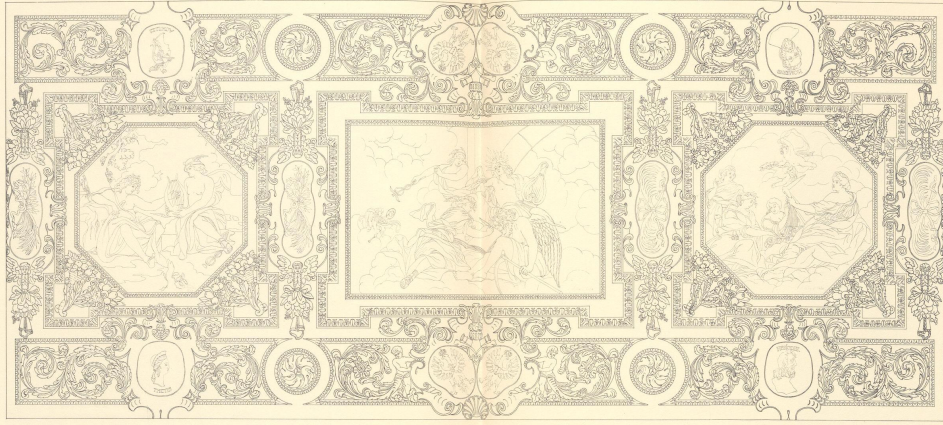


106. Übereckgestellter Kamin in Raum 5, „Brautkammer“, der Wohnung des Großen Kurfürsten mit den in die Fläche des Kamins geklappten Wandteilen, von Andreas Schlüter nach 1701 eingebaut

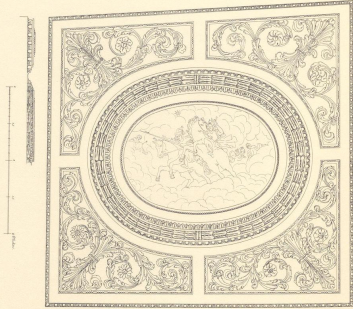
DER GROSSE KURFÜRST



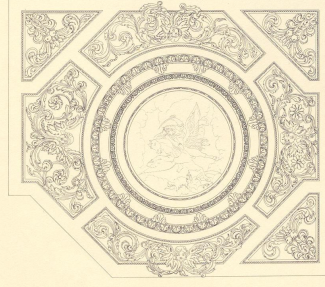
107. Ansicht der nordöstlichen Schmalwand in Raum 5 der Wohnung des Großen Kurfürsten
nach dem Ausbau durch Schlüter nach 1701



108. Decke in den Räumen 5 und 5a (ursprünglich ein Raum) der Wohnung des Großen Kurfürsten mit den von J. Vaillant 1680 gemalten Bildern



109. Decke in Raum 3, „Kronkabinett“, der Wohnung des Großen Kurfürsten, mit dem von L. van Langevelt 1681 gemalten Bilde

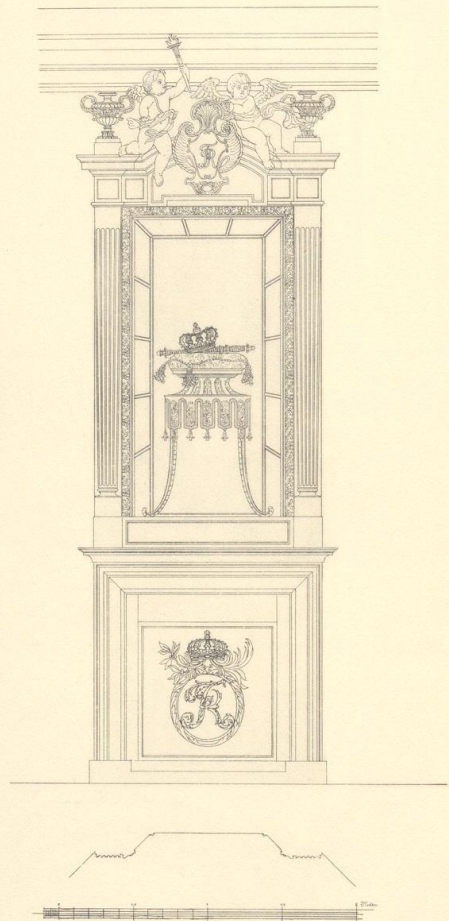


110. Decke in Raum 4, „Betschamber“, der Wohnung des Großen Kurfürsten, mit dem vermutlich auch von L. van Langevelt 1681 gemalten Bilde

DER GROSSE KURFÜRST

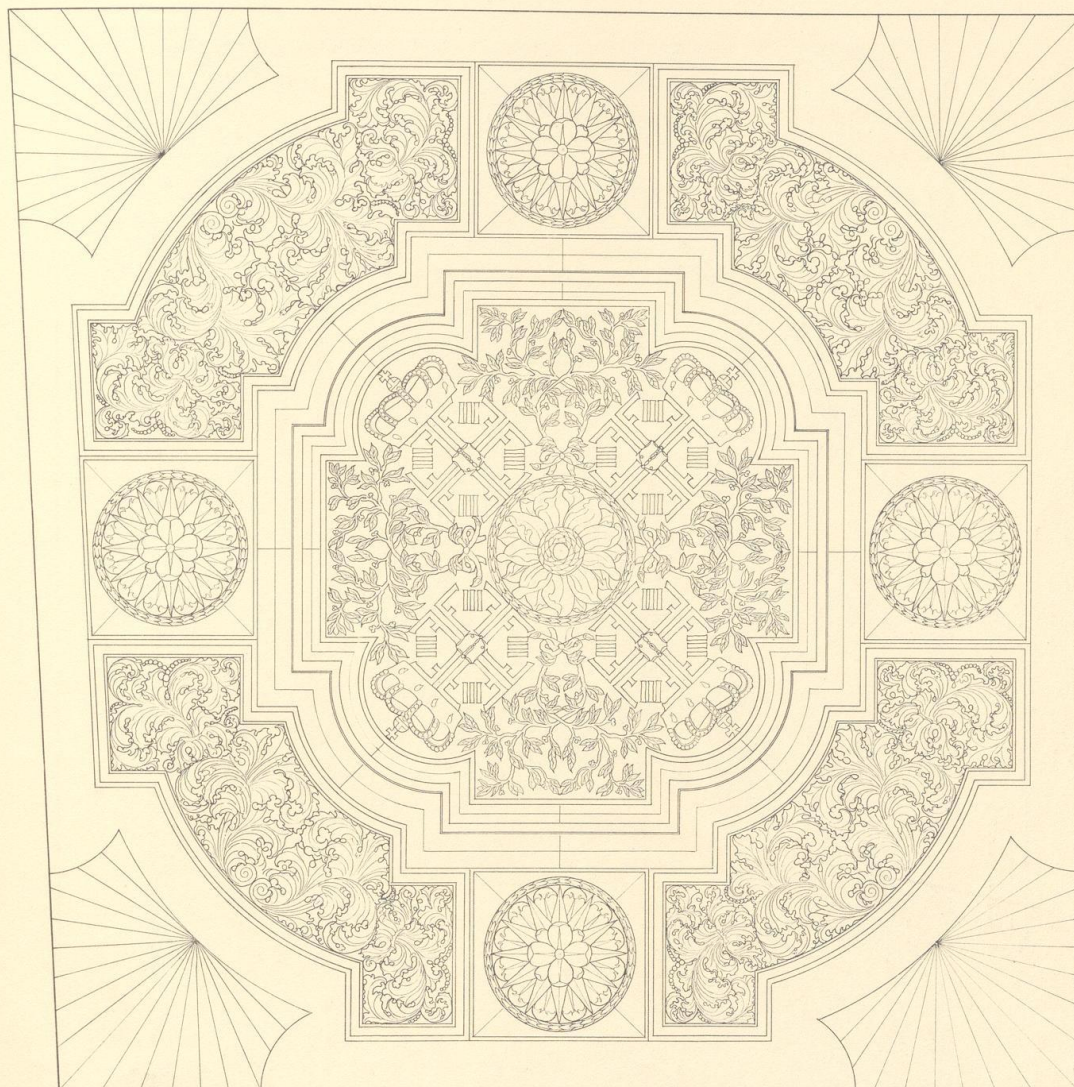


111. Tür in Raum 4 der Wohnung des Großen Kurfürsten



112. Kamin in Raum 4 der Wohnung des Großen Kurfürsten,
eingebaut von Schlüter nach 1701

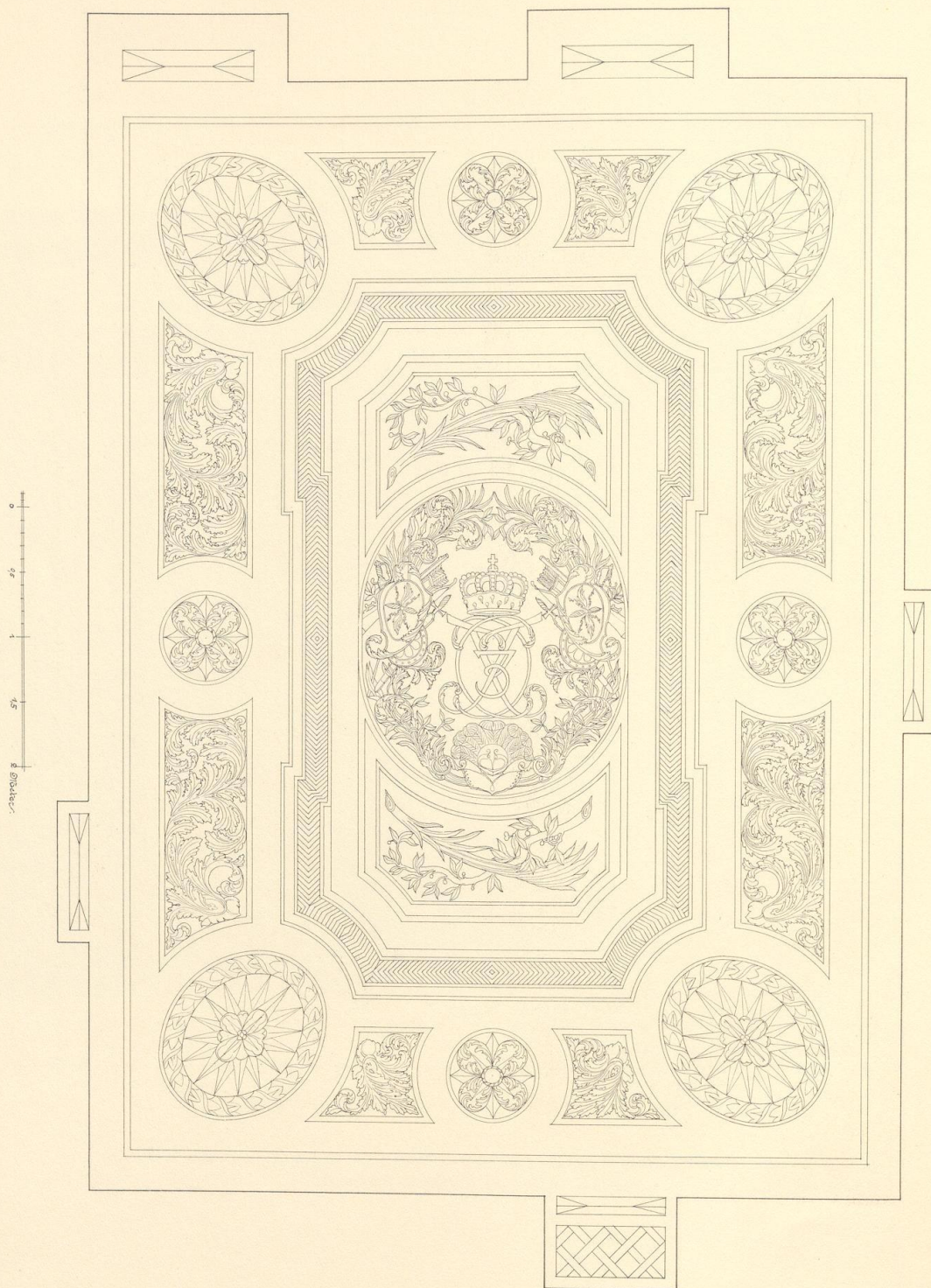
DER GROSSE KURFÜRST



0 0,5 1 1,5 2 Meter.

113. Mit verschiedenen Hölzern eingelegter Fußboden in Raum 5 der Wohnung des Großen Kurfürsten, eingebaut zur Zeit des Kurfürsten Friedrich III.

DER GROSSE KURFÜRST



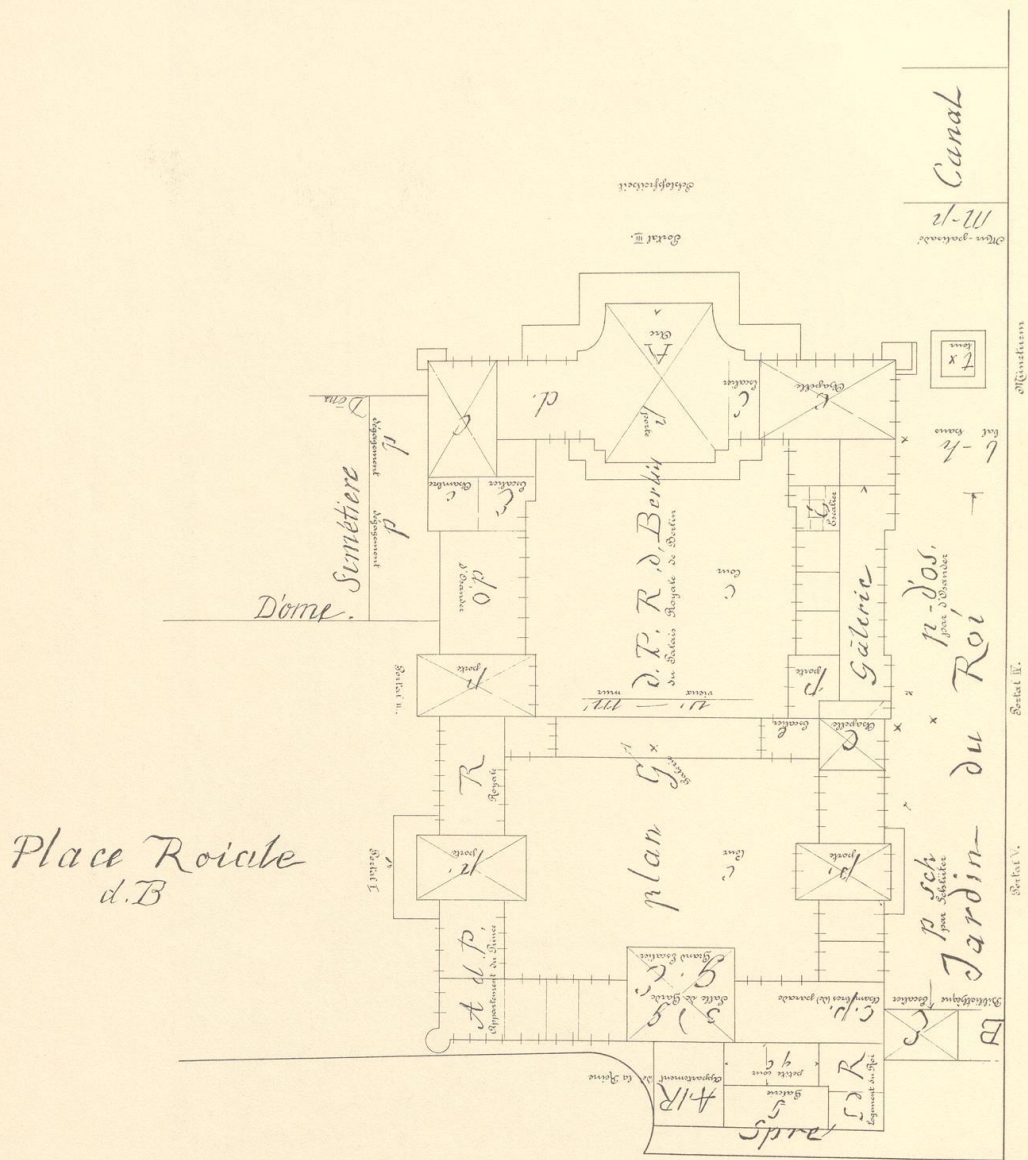
114. Mit verschiedenen Hölzern eingelegter Fußboden in Raum 2 (Wohnzimmer des Großen Kurfürsten),
eingebaut zur Zeit des Kurfürsten Friedrich III.

DER GROSSE KURFÜRST



115. Decke in Raum 2 (Wohnzimmer des Großen Kurfürsten) mit den von J. Vaillant
im Jahre 1680 angefertigten Gemälden

DER GROSSE KURFÜRST



116. Vergrößerter Übersichtsplan des Schlosses nach Broebes (1733),
mit Erklärung der Buchstabenbezeichnungen

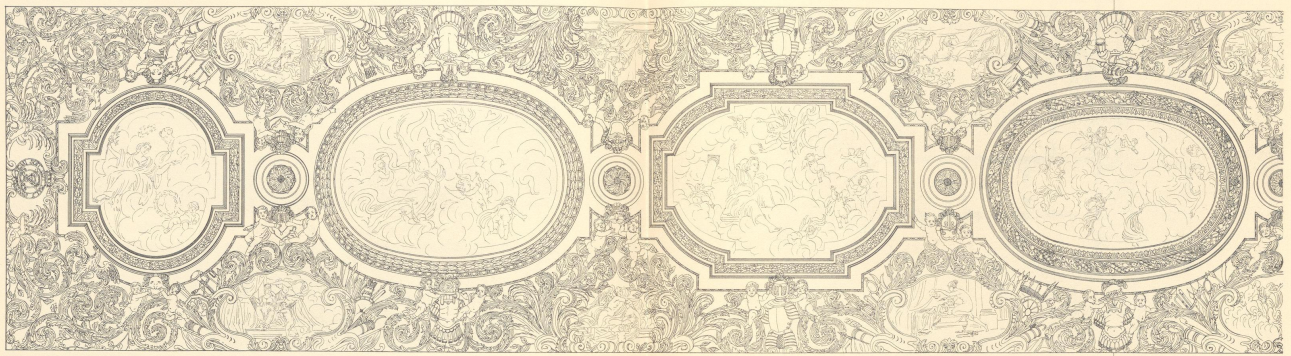
DER GROSSE KURFÜRST



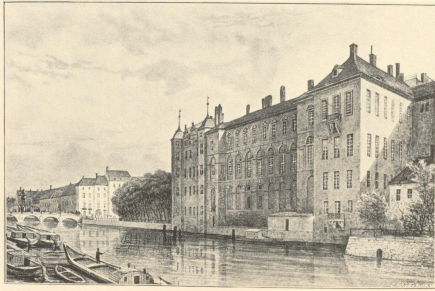
117. Blick auf die Stadt Cöln mit Dom, Schloß, Lusthaus und Gießhaus, 1652



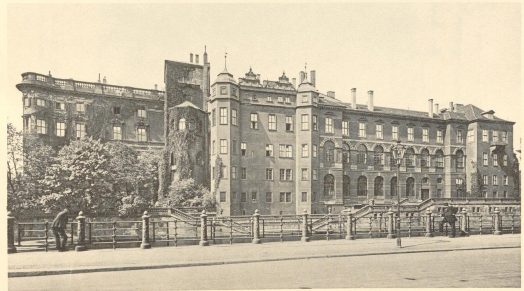
118. Blick in den Verbindungsgang längs der Spree (die sogenannte Braunschweigische Galerie) in der ursprünglichen Ausstattung vor 1919



119. Decke des Verbindungsganges längs der Spree (der sogenannten Braunschweigischen Galerie) zur Hälfte ihrer Länge

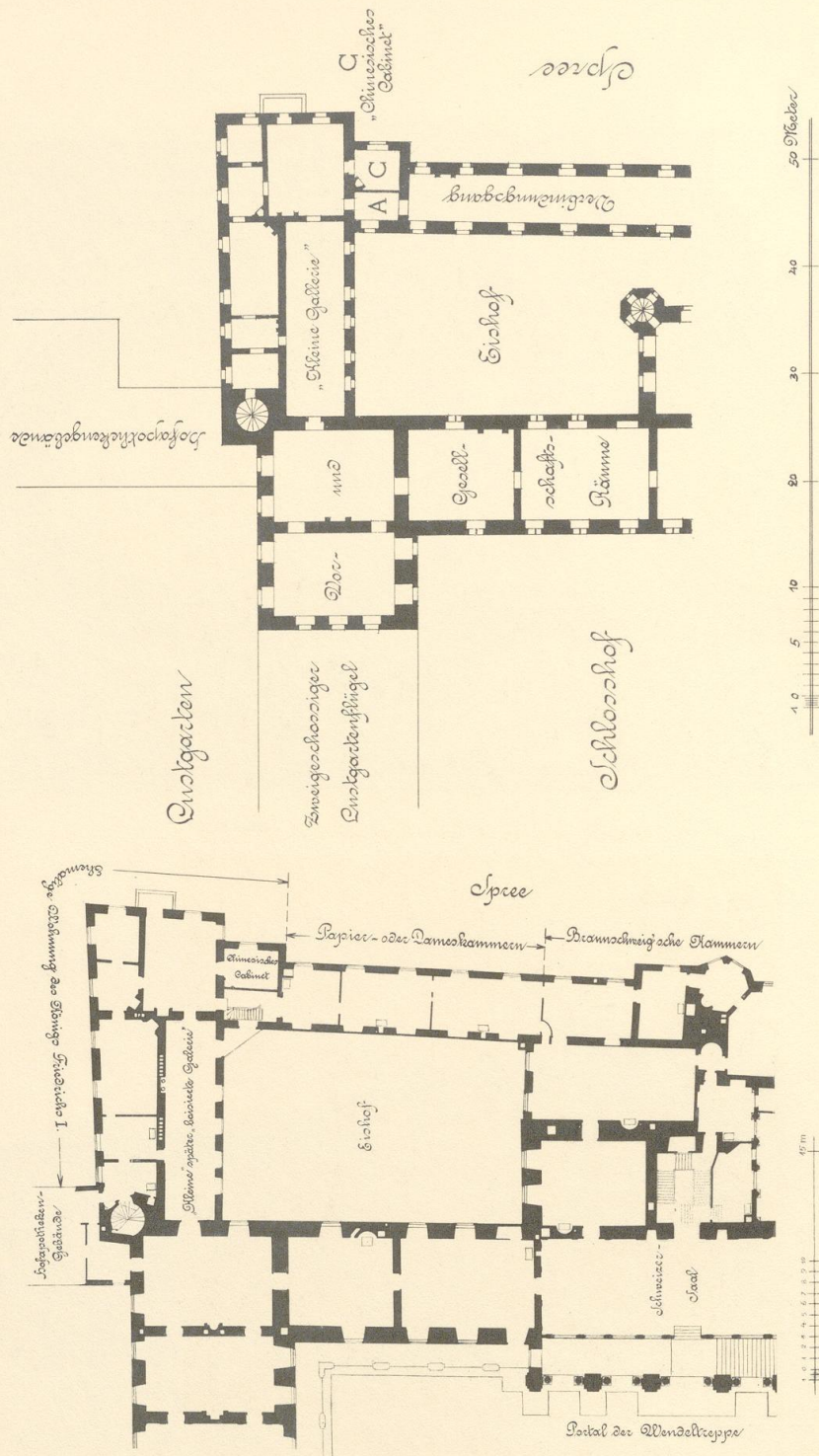


120. Die Spreefront des Schlosses, von der Burgstraße aus gesehen, im Jahre 1840



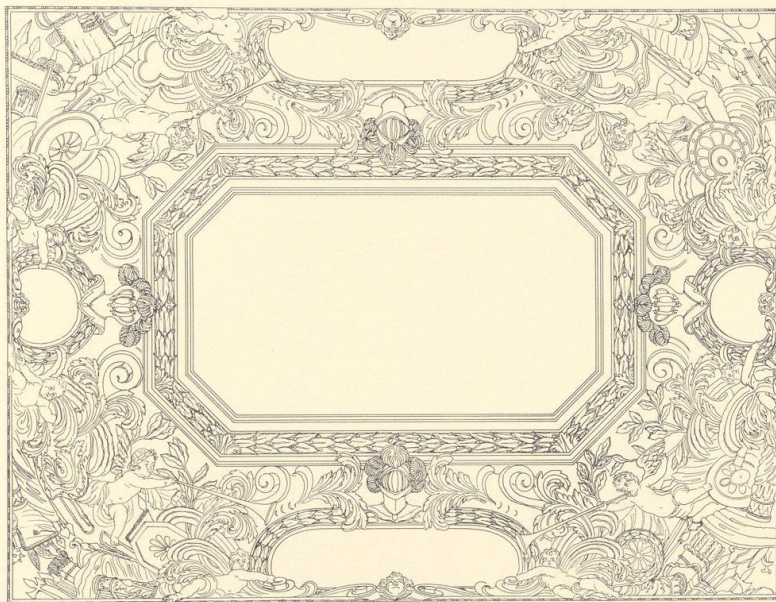
121. Die Spreefront des Schlosses, von der Burgstraße aus gesehen, jetziger Zustand

DER GROSSE KURFÜRST



122. Grundriß des Verbindungsganges längs der Spree mit dem Einbau der sogenannten „Papier- oder Dameskammern“

123. Wohnung des Großen Kurfürsten mit dem jetzigen „Chinesischen Cabinet“ C

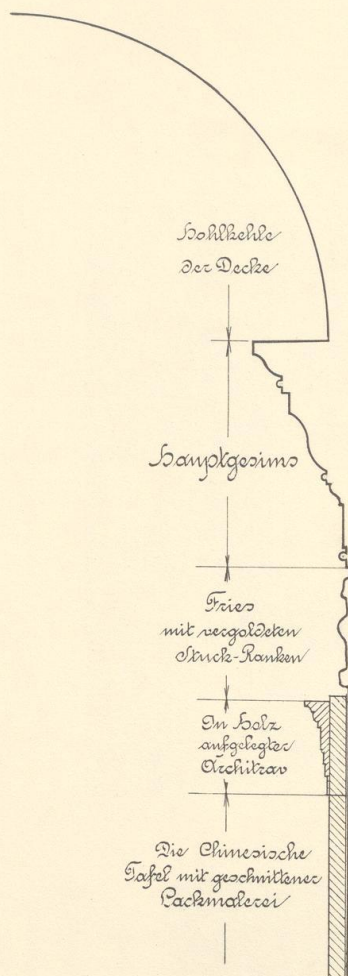


124. Decke im jetzigen „Chinesischen Cabinet“ C

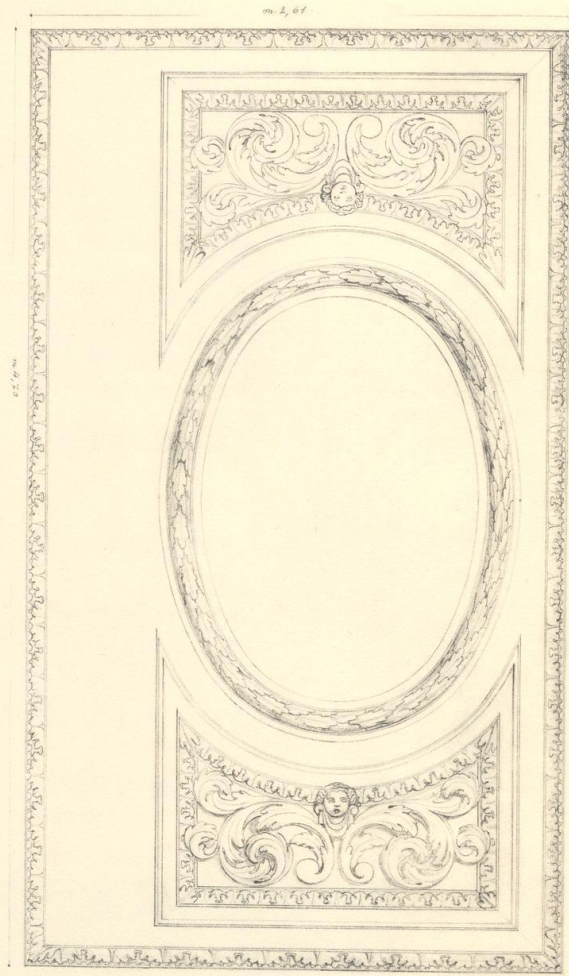


125. Das jetzige „Chinesische Cabinet“ C
mit den zwei großen chinesischen Tafelbildern in Lackarbeit

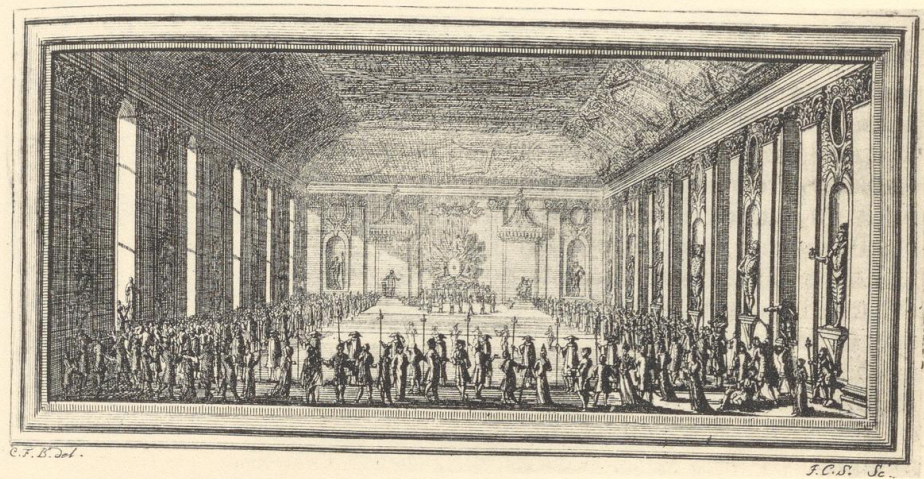
DER GROSSE KURFÜRST



126. Schnitt durch das Gesims im jetzigen „Chinesischen Cabinet“ C

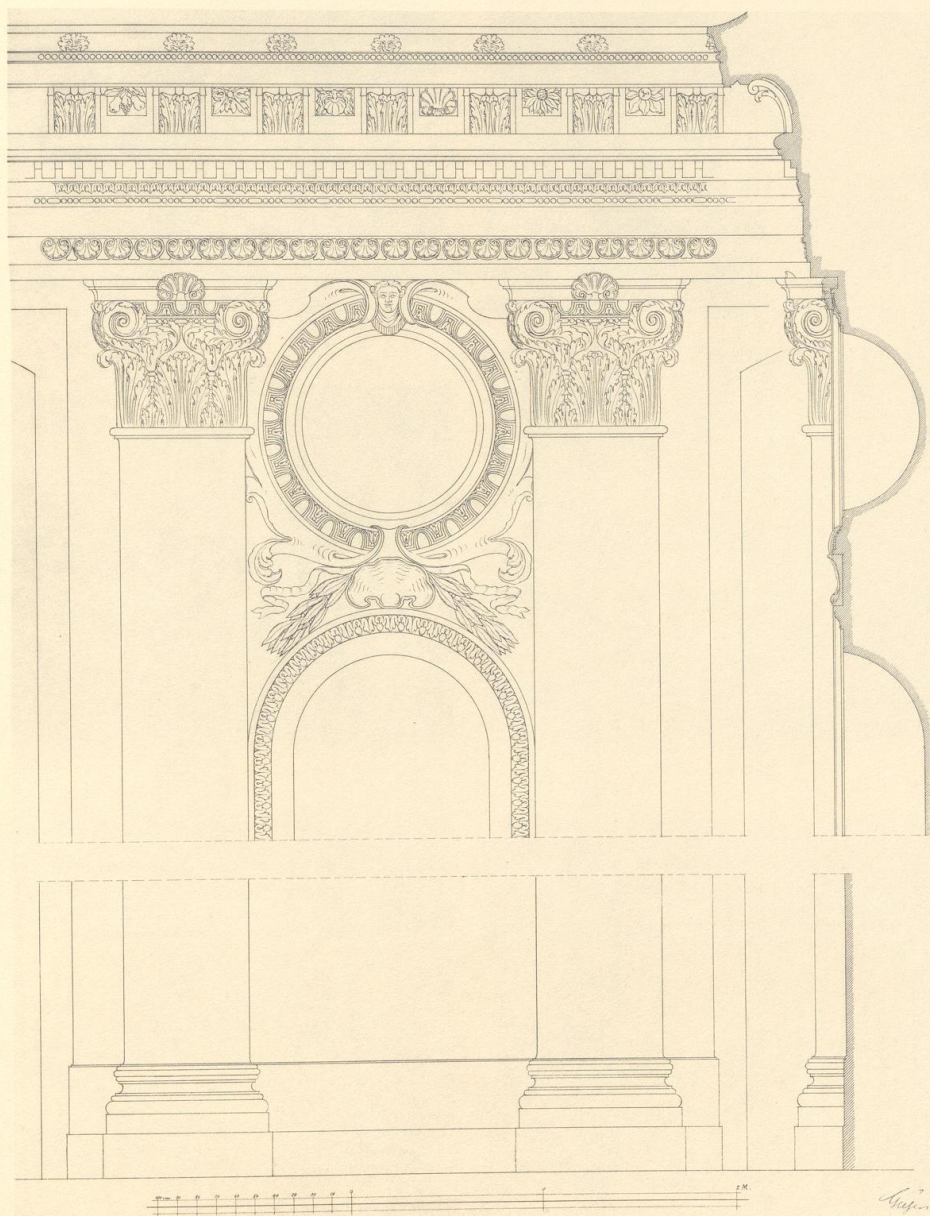


127. Decke im Durchgangsraum zum Verbindungsgang längs der Spree



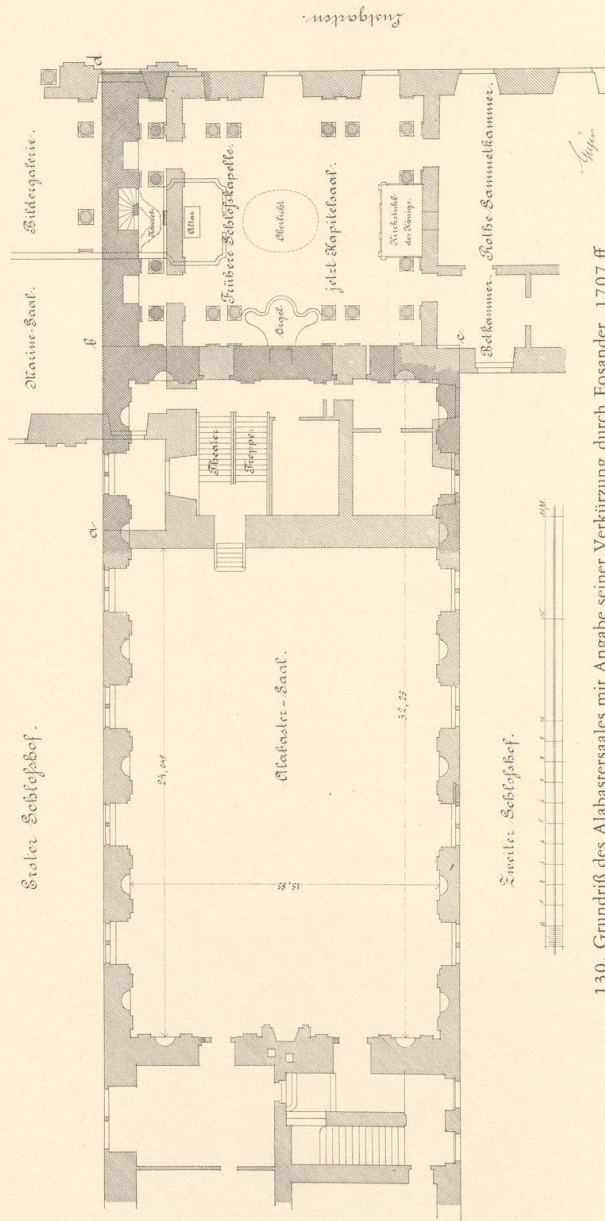
128. Der Alabastersaal, Kopfleiste in „Beger, Thesaurus Brandenburgicus“

DER GROSSE KURFÜRST

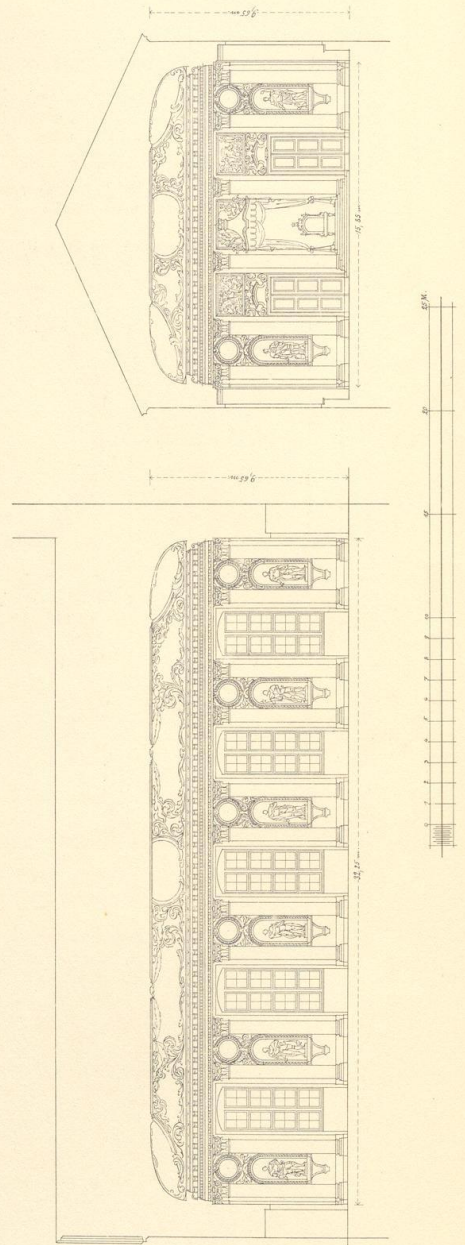


129. Jetzt noch vorhandene Reste vom Ausbau des Alabastersaales

DER GROSSE KURFÜRST



130. Grundriß des Alabastersaales mit Angabe seiner Verkürzung durch Eosander, 1707 ff.



131. und 132. Längs- und Querschnitt des Alabastersaales

DER GROSSE KURFÜRST



133



134



135



136



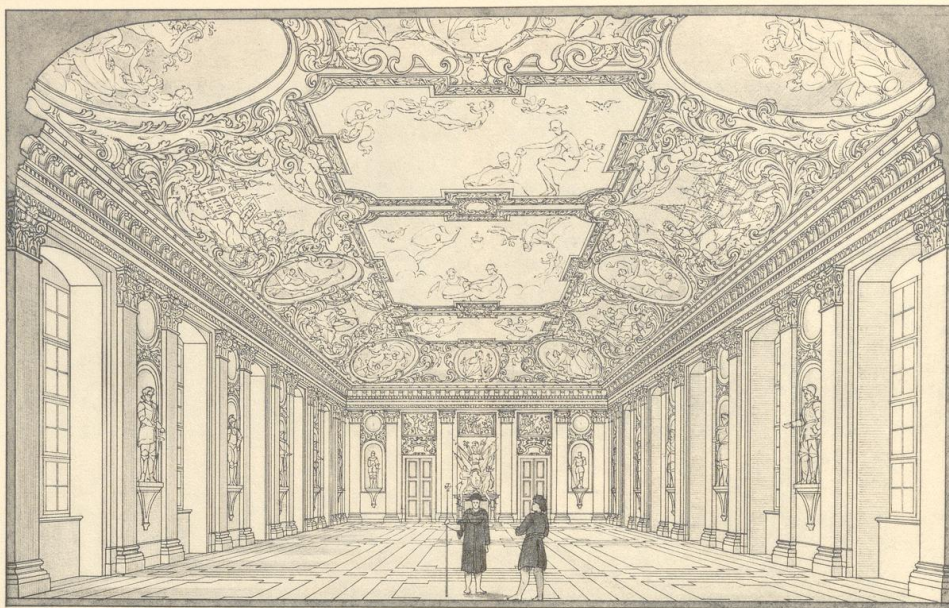
137



138

133.—138. Sechs Reliefs in Gips für den Alabastersaal, vermutlich von Bartholomäus Eggers

DER GROSSE KURFÜRST

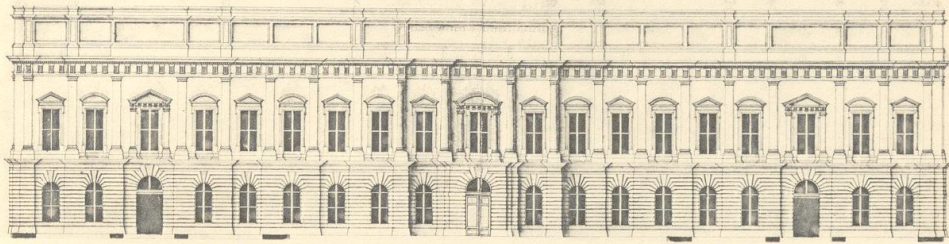


139. Der Alabastersaal, Wiederherstellung

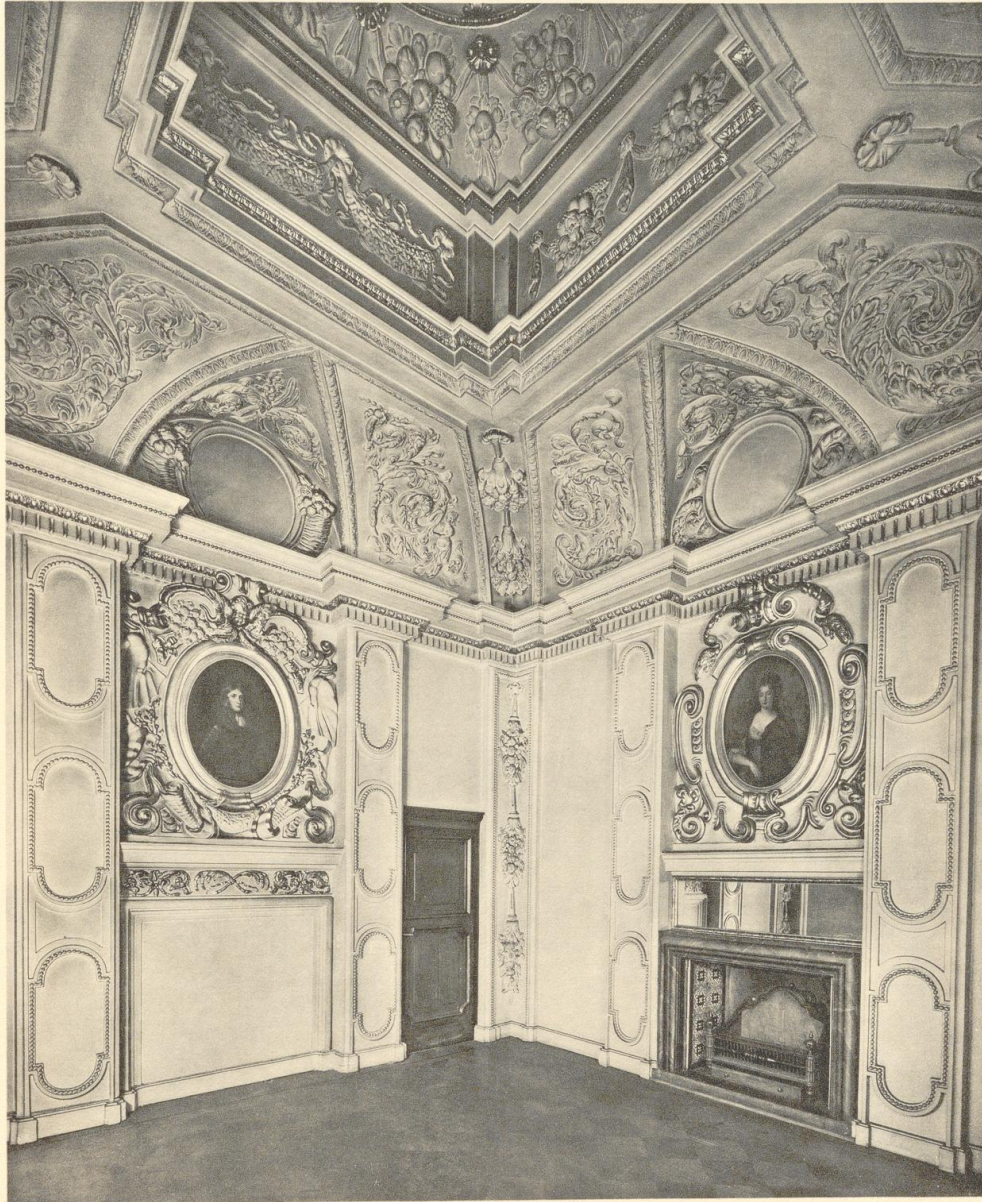


140. und 141. Kurfürst Friedrich II. und Kaiser Karl der Große, in Marmor von Bartholomäus Eggers angefertigt für den Alabastersaal

DER GROSSE KURFÜRST

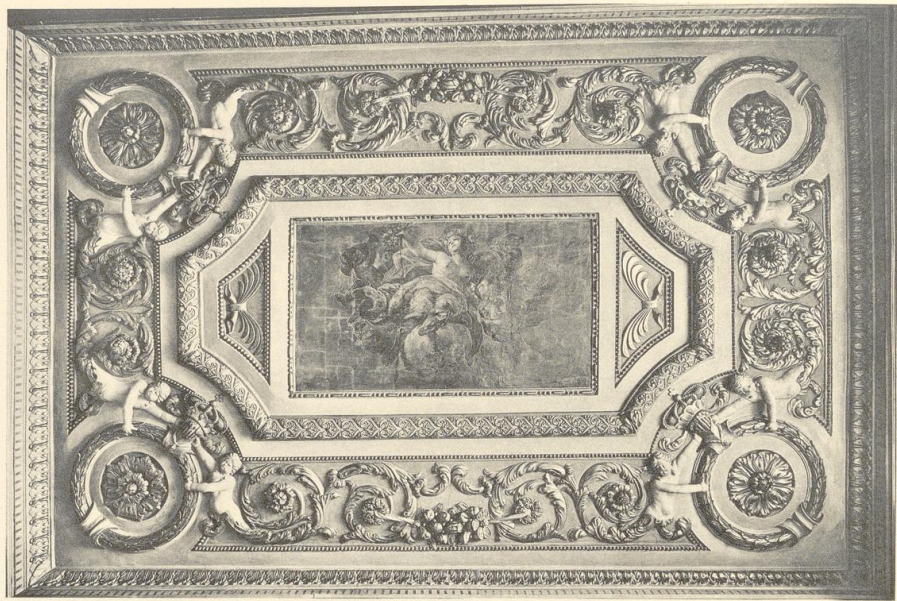


142. Hauptansicht des Zeughauses mit der von Schlüter vorgeschlagenen hohen Attika für Reliefschmuck (1699)

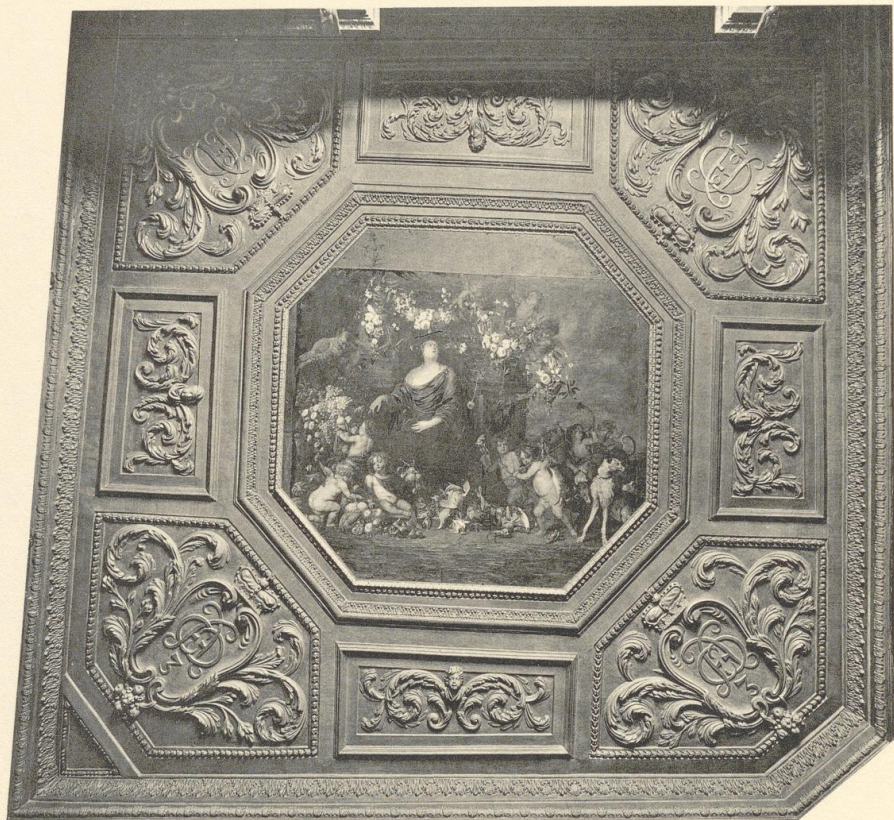


143. Anbau im Kapellenhof; Ehemalige „Capelle“ der Kurfürstin Luise Henriette

DER GROSSE KURFÜRST

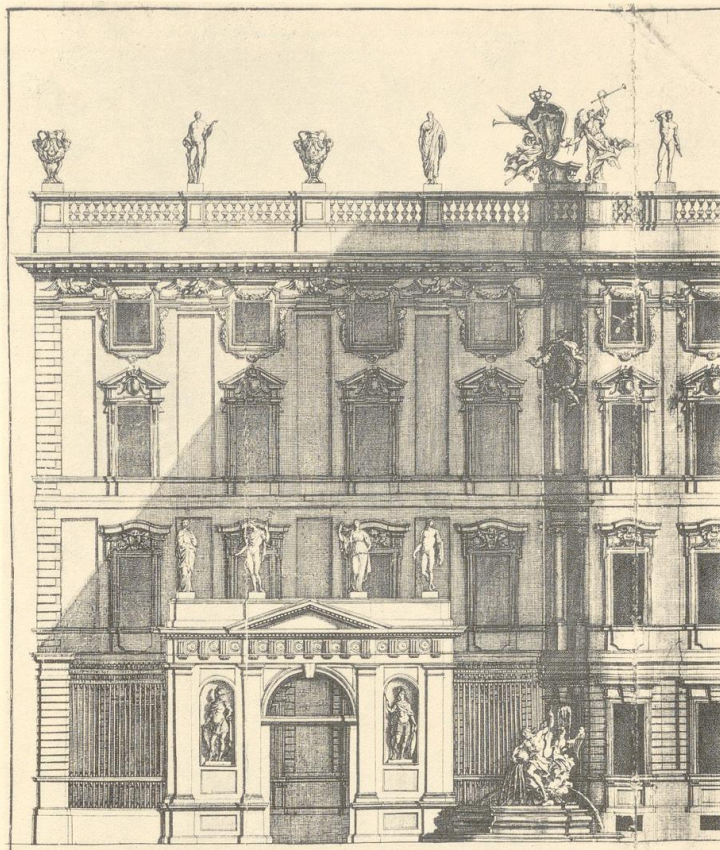


144. Decke des Raumes im ersten Stockwerk neben der Erasmuskapelle, vermutlich von J. G. Memhardt



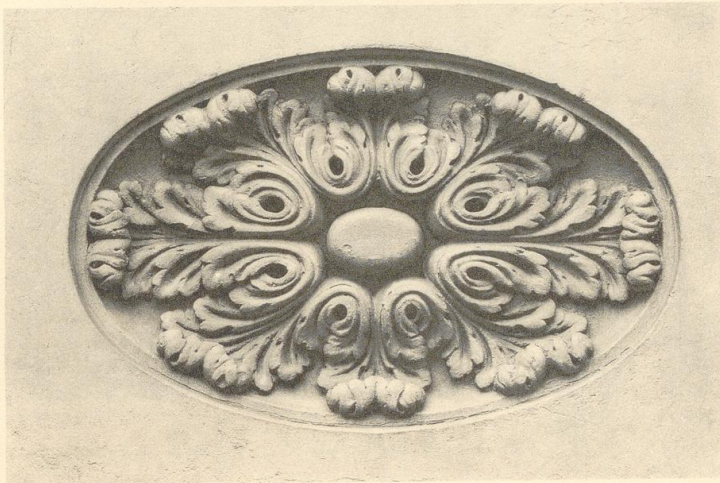
145. Decke des Wohnzimmers der Kurfürstin Sophie Charlotte im Turm der Erasmuskapelle

DER GROSSE KURFÜRST

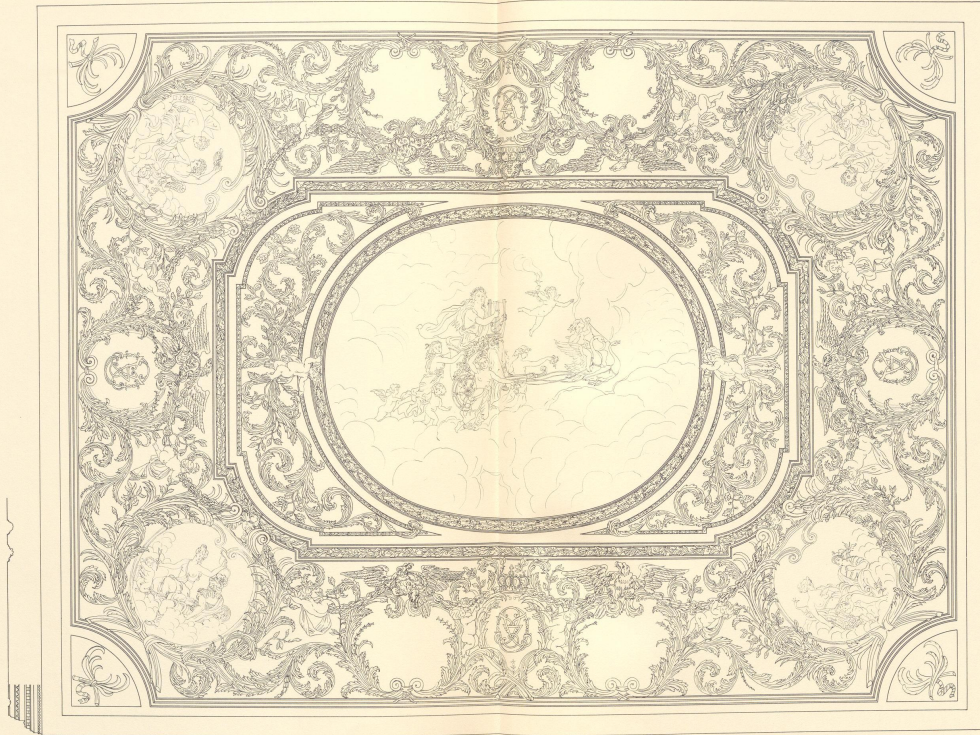


REGIÆ QVAM AMDCXCIX PRO

146. Teilansicht der Schloßplatzfront mit dem Torbau von J. G. Memhardt
Stich von Paul Decker, 1703

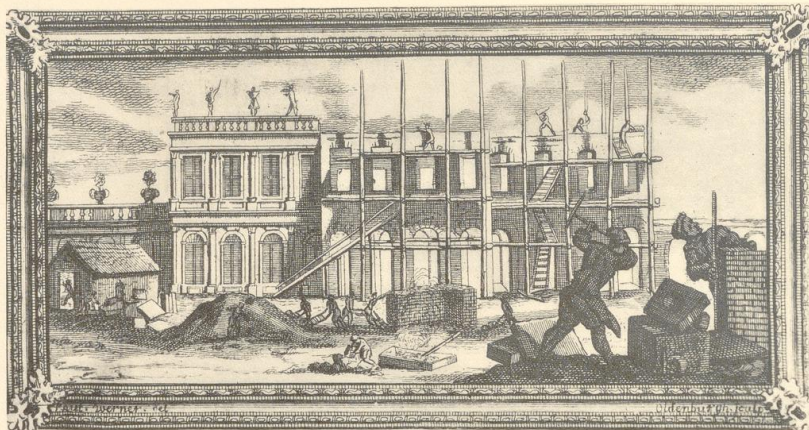


147. Ovals Zierstück in der Hofmauer des jetzigen Kommandanturgebäudes
in der Gasse „An der Kommandantur“

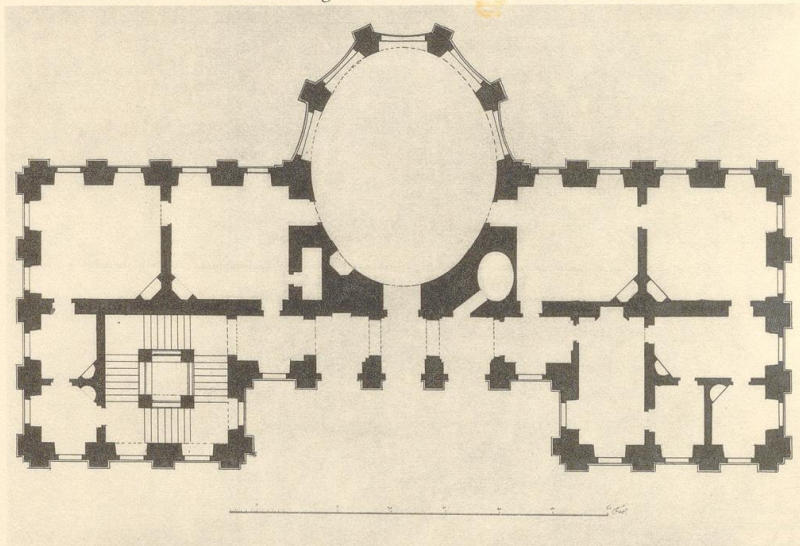


148. Decke des Thronzimmers der Königin Elisabeth Christine in Raum 11, Zeit Kurfürst Friedrichs III.

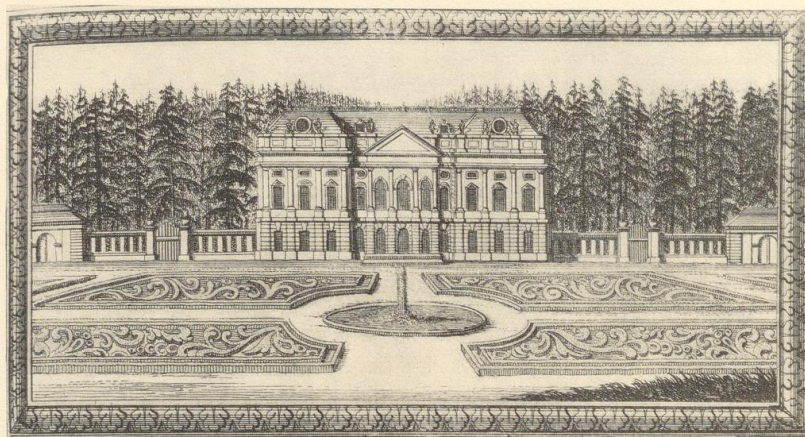
DER GROSSE KURFÜRST



149. Die Gartenfront des Schlosses Lietzenburg (Charlottenburg),
zum Teil im Abbruch des Neringschen Baues für den Umbau durch Schlüter, 1698

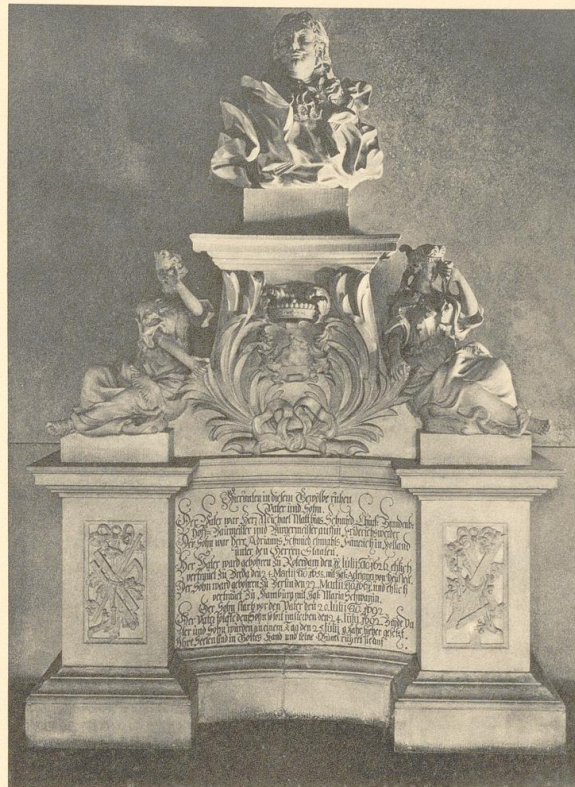


150. Grundriß des Schlosses Lietzenburg nach dem Umbau durch Schlüter

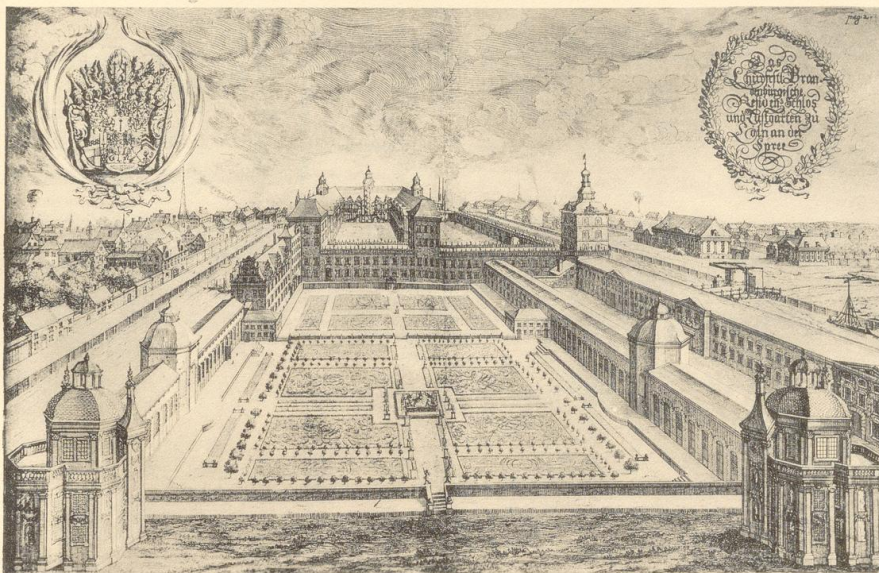


151. Stadtansicht des Schlosses Lietzenburg nach dem Umbau durch Schlüter

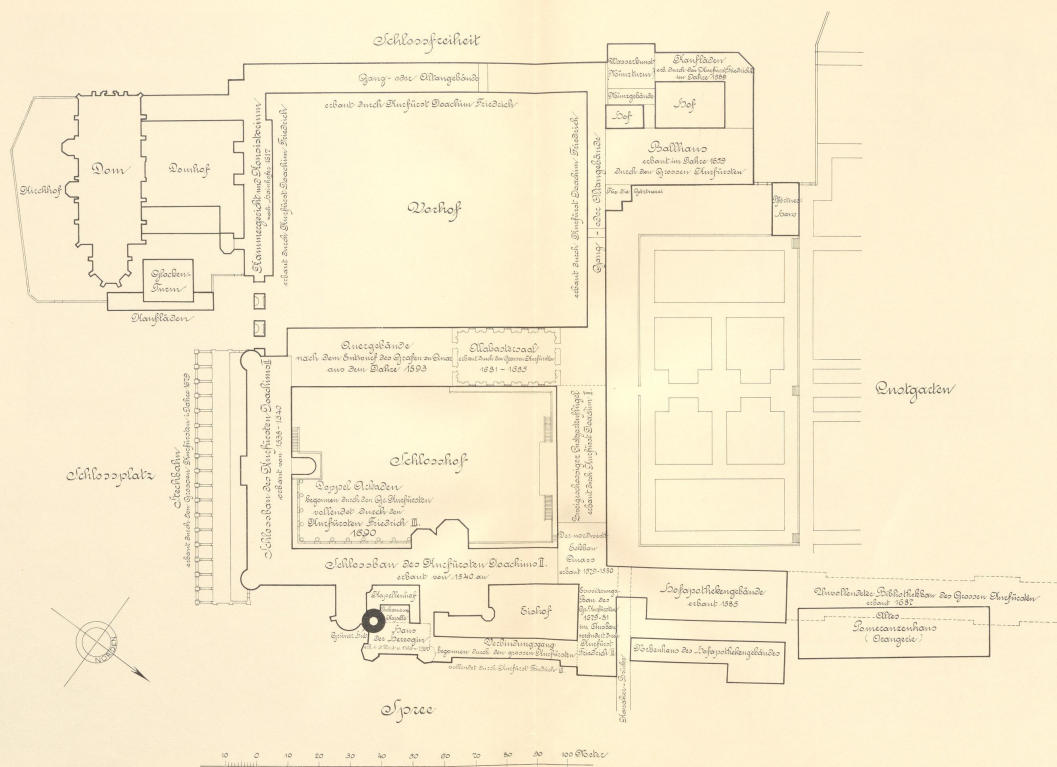
DER GROSSE KURFÜRST



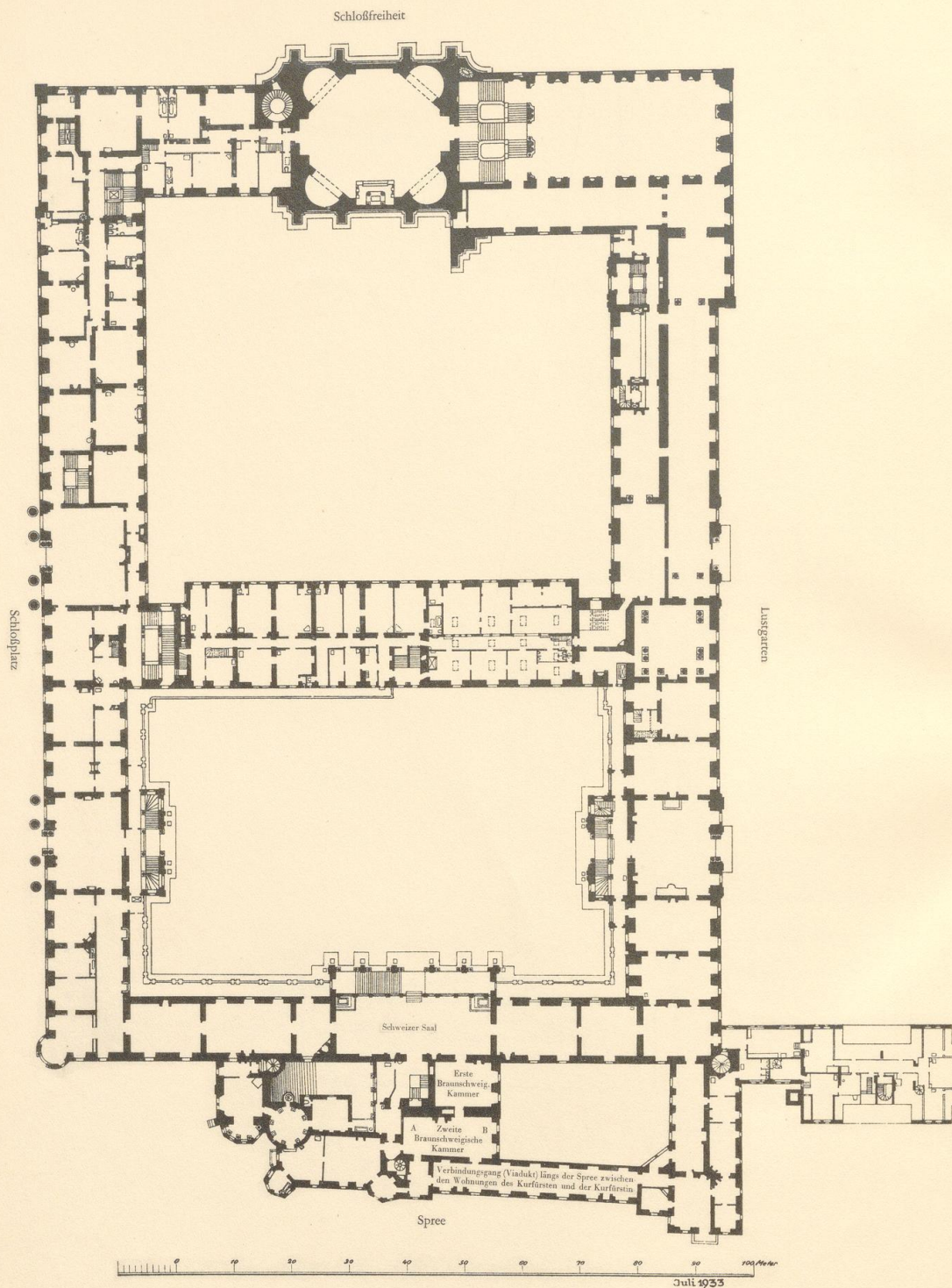
152. Grabdenkmal des Hofbaumeisters Michiel Matthys Smids
in der Dorotheenstädtischen Kirche zu Berlin



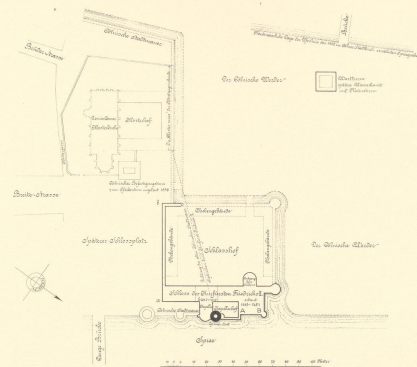
153. Entwurf für einen Umbau von Schloß und Lustgarten
aus Elsholtz' „Vom Gartenbau Cölln an der Spree“, 1666



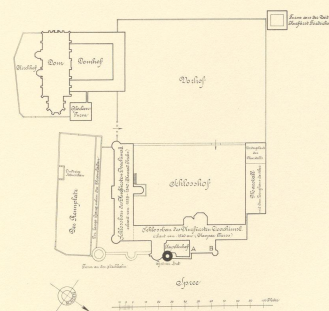
154. Umrissplan des Schloßbaus zur Zeit des Großen Kurfürsten und des Kurfürsten Friedrich III. bis zum Beginn des Umbaus durch Schlüter, 1698



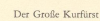
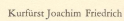
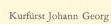
155. Grundriß des jetzigen zweiten Stockwerks des Schlosses, mit Angabe der Lage der 1,80 starken Mauer (A B) aus der Zeit Kurfürst Friedrichs II.



Kurfürst Friedrich II.



Kurfürst Joachim II.

156. ÜBERSICHT DER ALLMÄHLICHEN ENTWICKLUNG
DES SCHLOSSBAUS

